

## heimtextil

### Heimtextil endet mit Ausstellerzuwachs sowie Besucherplus und setzt neue Maßstäbe für eine nachhaltige und KI-getriebene Textilindustrie

**Frankfurt am Main, 12.01.2024. Neukontakte mit Einkaufsentscheider\*innen, globale Geschäftsanbahnungen und weltweite Besucherströme: Mit 46.000 Besucher\*innen<sup>1</sup> aus rund 130 Nationen sowie 2.838 Ausstellern aus 60 Nationen mit ausstellerseitig 25-prozentigem Zuwachs endet die Heimtextil 2024. Mit einem Besucherplus überwand sie erschwerte Reisebedingungen aufgrund bundesweiter Bahnstreiks und regionaler Demonstrationen. Die Resonanz internationaler Einkäufer\*innen auf das neue Produktsegment Carpets & Rugs war überwältigend und überzeugte in Qualität und Vielfalt. In zahlreichen Talks, Tours und Workshops rückte die Heimtextil zudem zwei der bedeutendsten Schlüsselthemen der kommenden Jahrzehnte in den Fokus: nachhaltiges Produzieren und Handeln sowie Künstliche Intelligenz. Auf der Leitmesse für Wohn- und Objekttextilien waren damit Transformationen so intensiv erlebbar wie nie zuvor.**

Mit interkontinentaler Stärke legte die Heimtextil 2024 den Grundstein für ein Rekordjahr der Messe Frankfurt. 46.000 Einkäufer\*innen aus rund 130 Nationen nutzten die Gelegenheit, am textilen Weltmarkt – von Möbel- und Dekostoffen, Bett- und Badtextilien, Matratzen, funktionalen Textilien und Teppichen bis hin zu Tapeten, Outdoor-Stoffen, Kunstleder, Gardinen, Fasern, Garnen, Schlafsystemen und Dekokissen – teilzunehmen. Die Ausgabe verzeichnete trotz bundesweiter Bahnstreiks ein Besucherplus und mit 2.838 Ausstellern aus 60 Nationen einen ausstellerseitigen Zuwachs um 25 Prozent im Vergleich zur Vorjahresveranstaltung: „Die Heimtextil endet mit überwältigender Teilnahme. Die Zunahme in 2024 an Flächen, Ausstellern und Besuchern macht deutlich: Die Leitmesse für Wohn- und Objekttextilien bleibt auf Wachstumskurs – und setzt neue Maßstäbe für eine nachhaltige und KI-getriebene Textilindustrie“, so Detlef Braun, Geschäftsführer der Messe Frankfurt.

#### **Überragende Interkontinentalität: Teilnahmen wachsen national und international**

Die Heimtextil erzielte einen ausstellerseitigen Anstieg des Internationalitätsgrads auf 95 Prozent. Die Top-Ten-Ausstellerländer bildeten China, Indien, die Türkei, Pakistan, Italien, Deutschland, Spanien, Portugal, Großbritannien und die Niederlande. Ausstellerseitigen Zuwachs gab es aus Belgien, Bulgarien, China, Indien, Japan, Polen, Schweden, Tschechien, USA und Ägypten. Mehr Besucher\*innen hingegen kamen aus China, Deutschland, Indien, Japan, Kroatien, Mazedonien, Pakistan, Slowakei und Zypern. Die Anzahl deutscher Fachbesucher\*innen verzeichnete einen Anstieg um rund zehn Prozent.

---

<sup>1</sup> inklusive Besucher\*innen des Preview Day

### **Signifikant gestiegene Zufriedenheit sowie Anstieg in Besucherqualität**

2024 stieg die Zufriedenheit der Besucher\*innen sowohl national als auch international auf durchschnittlich 93 Prozent – insbesondere mit der Breite und Tiefe des Angebots. Unter deutschen Einkäufer\*innen stieg die Gesamtzufriedenheit um sieben Prozentpunkte auf 88 Prozent an. Über 90 Prozent der Gesamtbesucher erreichten ihre Messeziele. Darüber hinaus überzeugten die Aussteller die angestiegene Besucherqualität und Einkaufskompetenz: Der Anteil an Top-Entscheider\*innen unter den Einkäufer\*innen stieg um sechs Prozentpunkte auf 78 Prozent. Rund 80 Prozent der Aussteller erreichten ihre Messeziele.

### **Fulminanter Auftakt für neues Produktsegment Carpets & Rugs**

Ein voller Erfolg war der Launch des neuen Segments Carpets & Rugs. Hier präsentierte sich erstmals die weltweite Teppichbranche gemeinsam in einer Halle, darunter auch zahlreiche internationale Marktführer, die erstmals oder nach längerer Zeit wieder in Frankfurt ausstellten – mit einer überwältigenden Zufriedenheit:

„Zum Debüt hier in Frankfurt haben wir uns bewusst mit unserer gesamten Kollektion präsentiert, was sich als die richtige Strategie herausgestellt hat. Der Stand war durchgehend gut besucht und wir haben viele neue weltweite Kontakte gewonnen – von Europa bis Übersee, von Asien bis Skandinavien“, so Katrien Vandenbroucke, CEO von Ragolle Rugs, eine der führenden belgischen Marken.

„Wir sind zurückgekommen, weil wir in dem neuen Konzept durchaus Potenzial gesehen haben. Und ich muss sagen, wir sind mehr als positiv überrascht“, resümiert Raghav Gupta, Director E-Commerce des indischen Unternehmens The Rug Republic, das für hochwertige handgefertigte Teppiche steht.

Der Wunsch nach einem neuen gemeinsamen Auftritt kam aus der Branche – und Frankfurt hat überzeugt. Aussteller wie die ägyptische Oriental Weavers Group richten ihren Blick nach vorne:

„Wir sind von dem neuen Konzept voll überzeugt. Die Halle ist aus dem Stand heraus wunderschön gelungen, eine perfekte Plattform für unsere Branche. Jetzt gilt es, diese gemeinsam nach vorne zu bringen. Wir wissen auf jeden Fall jetzt schon, dass wir 2025 bei Carpets & Rugs dabei sein werden – und zwar mit einem deutlich größeren Messestand“, sagte Ahmed El Gamal, Export Sales Manager der OWG-Tochtergesellschaft Mac Carpet.

### **Von KI im textilen Produktdesign bis hin zu skalierbaren nachhaltigen Lösungen**

Noch nie zuvor waren Transformationen wie Künstliche Intelligenz und Nachhaltigkeit so intensiv im Mittelpunkt der Heimtextil und präsentierten wirksame Hebel für einen zukunftsweisenden Umgang mit Schlüsseltechnologie. Erstmals ermöglichte die Messe in 2024 faszinierende Einblicke in die textile Anwendung von Künstlicher Intelligenz sowie die Nutzung von KI-gesteuerter Sortierung zur Verfeinerung recycelter Textilabfälle in neue Garne. Im Trend Space wurden zudem an interaktiven Stationen textile Designideen der Besucher\*innen durch Tools wie ChatGPT-4 und Midjourney zum Leben erweckt.

Darüber hinaus machte die Heimtextil erneut den State-of-the-art nachhaltigen Produzierens und Handelns greifbar. Eine der wesentlichen Anlaufstellen bildeten die Heimtextil Trends mit New Sensitivity: Das Konzept setzte den Fokus auf die laufende

Transformation der Textilindustrie und stellte zahlreiche marktreife und skalierfähige Lösungen vor. Ein Beispiel bildete das Unternehmen Ever Dye, dessen selbst entwickelte Farbpigmente das Färben bei Raumtemperatur ermöglichen. Der IT-Experte Variant 3D wiederum bietet eine KI-getriebene Stricksoftware, mithilfe derer selbst komplexe Formen wie Lampenschirme ohne Mustererstellung hergestellt werden können. Weitere zentrale Content-Formate bot das Econogy-Programm, das mit Finder, Talks, Tours und dem Econogy-Hub zirkuläre Ansätze, die Relevanz von Zertifikaten sowie Einsatzmöglichkeiten textiler Materialien in seiner Vielseitigkeit aufzeigte. Die gelisteten Aussteller im Finder trugen zum ganzheitlichen Erlebnis von Nachhaltigkeit bei:

„Wir haben viele Kunden getroffen und sind sehr glücklich mit der Heimtextil 2024. Es sind wirklich fast alle unserer wichtigen Handelspartner da. Nachhaltigkeit ist ein Thema, das sich spürbar verändert. Früher sprach man über Recycling, heute wird es als ganzheitlicher Ansatz aufgegriffen, der von erneuerbaren Energien bis tief in die Prozesse bis zu den Rohstoffen und Verarbeitungsweisen reicht“, so Mevlut Baydar, Chief Sales Officer (CSO), Vanelli Tekstil San.

„Auf der Heimtextil 2024 konnten wir unsere neuen Kollektionen im Rahmen des DecoTeams aufmerksamkeitsstark präsentieren. Nachhaltigkeit spielt für die Alfred Apelt GmbH eine wichtige Rolle. Wir freuen uns, dass wir auf der Heimtextil als Anbieter nachhaltiger Produkte im Econogy Finder aufgelistet waren“, sagte Sebastian Ihling, Sales Manager und Business Development bei der Alfred Apelt GmbH.

### **Starke Resonanz auf textiles Angebot für Bett, Bad und Schlafsysteme**

Von Bettwaren, Bettwäsche, Badtextilien, bis hin zu Matratzen und Schlafsystemen – das breite Smart Bedding-Angebot für alle Handelsformen sowie die Marken und Private-Label-Exzellenz im Bereich Bed & Bath stießen auf starke Resonanz:

„Wir sind sehr zufrieden und froh, wieder mit der Herbert-Neumeyer-Gruppe auf der Heimtextil präsent zu sein. Unser Konzept des dreiseitig offenen Stands als kommunikatives Standkonzept hat sich ausgezahlt. Der Austausch mit unseren nationalen und internationalen Kunden ist uns sehr wichtig. Dieses Ziel haben wir auf der Heimtextil absolut erreicht und das in einer angenehmen, ungezwungenen Wohlfühlatmosphäre auf unserem Messestand. So konnten wir uns als festen Anlaufpunkt in der Halle etablieren“, sagte Markus Ertel, Geschäftsführer, Heinrich Häussling GmbH & Co.

„Auf den Punkt gebracht: Die Heimtextil ist für uns seit jeher der Garant für internationale Stärke und den globalen Markt“, sagte Roeland Smits, Geschäftsführer, Essenza Home.

„Wir sind mit vielen bestätigten Kundenterminen angereist und haben auch neue Kontakte knüpfen können. Wir waren sehr angenehm überrascht von den zahlreichen Hospitality-Einkäufern, die großes Interesse an unseren hochwertigen Produkten und Herstellungsverfahren zeigten. Die Heimtextil hat uns den Zugang zu den richtigen Märkten eröffnet“, sagte Tânia Lima, Marketing Manager, Lameirinho - Indústria Têxtil.

2024 lag erneut der Fokus auf hochwertigem Wissen für den Bettenfachhandel und Hotellerie: Internationale Expert\*innen teilten Best Practices, z. B. zur Gestaltung von Schlaf- und Hotelzimmern oder zur Anwendung Künstlicher Intelligenz bei Schlafanalysen.

### **Asian Selection & Excellence: qualitatives Großvolumenangebot überzeugt**

Facheinkäufer\*innen von mittleren und großen Volumina fanden in den Asian Excellence & Selection-Hallen exporterfahrene Partner sowie ein einzigartiges Angebotsspektrum an qualitativ hochwertig gefertigter Ware. Die Anbieter zeigten sich sehr zufrieden mit der Besucherqualität und konnten neue Märkte und Kontakte erschließen:

„Wir nehmen an der Heimtextil schon seit 16 Jahren teil und sind sehr zufrieden. Die Besucherqualität ist dieses Jahr nochmal gestiegen. Wir konnten mehr Ordergeschäft machen. Unsere stärksten Märkte sind UK, USA und Europa“, so Nishant Kumar Singh, Export Sales Manager, GM Syntex.

„Auffallend ist dieses Jahr, dass neben Europa und den USA vermehrt Besucher aus dem Nahen Osten hier unterwegs sind. Wir sehen hier großes Potenzial für unsere Produkte und glauben, dass dieser Markt für die Zukunft noch sehr relevant werden könnte“, so Muzzammil Kasumbi, Senior General Manager, Al-Karam Textile Mills.

### **International, innovativ und nachhaltig: das Angebot für das Objektgeschäft**

Das Programm Interior.Architecture.Hospitality war zur Heimtextil umfangreicher und internationaler denn je und führte Architekt\*innen und Hospitality-Expert\*innen mit Anbietern für das Objektgeschäft zusammen. Ob mit Fokus auf Gesundheit und Pflege, Outdoor, New Work oder Nachhaltigkeit – Hersteller stellten ihre funktionalen Neuheiten für eine Vielzahl von Einsatzzwecken vor.

„Die Heimtextil 2024 war für uns ein gelungener Start in das neue Geschäftsjahr. Hier konnte sich die Marke Trevira CS zusammen mit 17 Top-Kunden auf einem großen Gemeinschaftsstand einem internationalen Publikum präsentieren. Auf großes Besucherinteresse stießen die Nachhaltigkeitsthemen wie Fasern, Garne und Stoffe, die in unterschiedlichen Recyclingprozessen, darunter auch das chemische Recycling, gewonnen werden“, erklärte Anke Vollenbröker, Director Marketing & Business Development Trevira CS bei Indorama Ventures Fibres Germany.

In der LIBRARY ließen sich Besucher\*innen von ausgewählten Funktionstextilien inspirieren. Zu den Highlights gehörten eine schwer entflammbare Tapete, ein schmutzabweisender Polsterstoff oder ein lichtbeständiges Leder. Das Contract-Angebot ergänzte der Bereich Fibres & Yarns für Deko- und Möbelstoffe. 2024 präsentierte sich die Vorstufe größer als zuvor.

### **Ausblick auf 2025: Partnerschaft mit Studio Urquiola verkündet**

Für 2025 verkündete die Heimtextil eine Partnerschaft mit einem der international bedeutendsten und einflussreichsten Design-Studios: Studio Urquiola. Zur kommenden Heimtextil ist eine wegweisende Installation geplant, die ein immersives und einzigartiges Designerlebnis ermöglicht. Mit der Zusammenarbeit unterstreichen das Mailänder Designstudio und die Leitmesse für Wohn- und Objekttextilien ihr gemeinsames Engagement für Innovation, Nachhaltigkeit und Design in der gesamten Textilbranche.



Messe Frankfurt Exhibition GmbH / Pietro Sutera

Heimtextil

Internationale Fachmesse für Wohn- und Objekttextilien

Die Heimtextil 2025 findet vom 14. bis 17. Januar 2025 statt.

**Presseinformationen & Bildmaterial:**

<https://heimtextil.messefrankfurt.com/frankfurt/de/presse.html>

**Social Media:**

[www.heimtextil.messefrankfurt.com](http://www.heimtextil.messefrankfurt.com)

[www.instagram.com/heimtextil](https://www.instagram.com/heimtextil)

[www.facebook.com/heimtextil](https://www.facebook.com/heimtextil)

[www.x.com/heimtextil](https://www.x.com/heimtextil)

[www.youtube.com/heimtextil](https://www.youtube.com/heimtextil)





**Ihr Kontakt:**

Ivonne Seifert

Tel.: +49 69 75 75-6157

ivonne.seifert@messefrankfurt.com

Messe Frankfurt Exhibition GmbH

Ludwig-Erhard-Anlage 1

60327 Frankfurt am Main

[www.messefrankfurt.com](http://www.messefrankfurt.com)

**Hintergrundinformation Messe Frankfurt**

[www.messefrankfurt.com/hintergrundinformationen](http://www.messefrankfurt.com/hintergrundinformationen)

**Nachhaltigkeit bei der Messe Frankfurt**

[www.messefrankfurt.com/nachhaltigkeit-information](http://www.messefrankfurt.com/nachhaltigkeit-information)